

Vorwort

Mit dem Ziel ein systematisch gegliedertes Handbuch über Knochentumoren zu gestalten wurde 2008 das Buch „Radiologische Diagnostik von Knochentumoren“ erstveröffentlicht, das in der 2. Auflage 2015 als E-Book publiziert wurde. Die inhaltliche Erweiterung und die 2020 neu erschienene WHO-Klassifikation der Knochentumoren erforderte eine Aktualisierung, die jetzt unter dem Titel „Referenz Radiologie – Knochentumoren“ erscheint. Dafür wurde das Autorenteam, auch um dem Anspruch einer Referenz gerecht zu werden, um Herr Prof. Dr. D. Baumhoer, Leiter des Knochentumor-Referenzzentrums in Basel und Mitautor der aktuellen WHO-Klassifikationen für Knochen- und Weichteiltumoren, erweitert.

Die Referenz steht als E-Book und Printversion zur Verfügung. Sie wurde grundlegend überarbeitet, Daten zur Prädisposition und Genetik wie auch Tabellen zur Differenzialdiagnostik ergänzt, das essenzielle Bildmaterial optimiert und weiter ausgebaut und prognostische Daten und Therapieprinzipien beschrieben. Dabei wurde die bewährte übersichtliche und strukturierte Darstellung beibehalten.

So soll das Buch neben Radiologen und Nuklearmedizinern auch Orthopäden und Unfallchirurgen, Pädiater und Pathologen ansprechen. Es gibt einen umfassenden Überblick über das komplexe Feld der Knochentumoren und ermöglicht es, eine solide (Arbeits-) Diagnose und damit einen Behandlungsplan zu erstellen.

Bei der Ausarbeitung haben uns viele Kolleg*innen durch den interdisziplinären Austausch im Rahmen der Tumorkonferenzen am Comprehensive Cancer Center Freiburg (CCCF) unterstützt. Unser Dank gilt ganz besonders Herrn Prof. Dr. J. Ruf (Klinik für Nuklearmedizin), der den nuklearmedizinischen Teil bearbeitet hat. Besondere Dank gebührt auch Herrn Prof. Dr. Schmal und Dr. Dovi-Akue (Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie), Herrn Prof. Dr. Bamberg und den Kolleg*innen der Radiologischen Klinik, Frau Prof. Dr. Engelhardt und Herrn Prof. Dr. Wäsch (Klinik für Hämatologie und Onkologie), Frau PD Dr. Hettmer, Prof. Dr. Hufnagel und Herrn Dr. Kapp (Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin) sowie Prof. Dr. Werner, Dr. Kurz und Frau Dr. Füllgraf (Institut für Klinische Pathologie).

Danken möchten wir abschließend den Mitarbeitern des Georg Thieme Verlags, insbesondere Frau von Maltzan, Frau Sievers, Frau Plach, Frau Schönleben und Herrn Konnry, die durch ihre professionelle und kompetente Arbeit das Gelingen dieser „Referenz Radiologie – Knochentumoren“ ermöglicht haben.

Markus Uhl, Georg W. Herget und Daniel Baumhoer
Freiburg und Basel, im Frühjahr 2022